



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

Digitalisiert, vernetzt und intuitiv bedienbar: Die Infotainmentsysteme im ŠKODA OCTAVIA

- › Steuerung des Infotainmentsystems und der Fahrzeugeinstellungen im ŠKODA OCTAVIA erfolgen per Touchscreen, Gesten- und Sprachsteuerung verfügbar
- › Infotainmentsysteme der neuen Generation ermöglichen innovative Bedienkonzepte über das Smartphone
- › Video zeigt, wie intuitiv sich die drahtlosen Konnektivitätsfeatures in der Neuauflage des Markenbestsellers nutzen lassen

Mladá Boleslav / Cham, 23. Juni 2020 – Der Fahrer steigt in seinen ŠKODA OCTAVIA und wird auf dem zentralen 10-Zoll-Display namentlich begrüßt. Sein Smartphone verbindet sich automatisch und drahtlos mit dem Infotainmentsystem. Der Fahrersitz surrt elektrisch in die Lieblingsposition und die Aussenspiegel stellen sich ein. Die Climatronic kennt bereits die bevorzugte Temperatur und der richtige Radiosender lässt sich mit einer Wischgeste einstellen. Der Fahrer sagt der ŠKODA Digital-Assistentin Laura, wohin die Reise gehen soll und das Navigationssystem berechnet online-gestützt die optimale Route zum Ziel. Noch vor ein paar Jahren war dieses Szenario beinahe undenkbar, jetzt ist es mit Systemen der dritten Generation des Modularen Infotainment-Baukastens im OCTAVIA Realität – dabei sind die Infotainmentsysteme so intuitiv bedienbar wie das eigene Smartphone. Ausserdem hat der Fahrer die Möglichkeit, den Bildschirm ganz nach seinen Vorlieben zu personalisieren, aufzuteilen und die Startseite mit den für ihn wichtigsten Funktionen zu belegen.

In weniger als einem Jahrzehnt hat das Smartphone den Umgang mit Mobiltelefonen revolutioniert. Inzwischen vermisst kaum noch jemand die klassische Tastatur. Touchen, Wischen und Scrollen gelingen auf Anhieb intuitiv, die immer beliebter werdende Sprachsteuerung erleichtert die Bedienung zusätzlich. ŠKODA hat diese Bedienkonzepte jetzt konsequent in die Infotainmentsysteme des neuen OCTAVIA überführt und die intuitive Bedienung des eigenen Smartphones und die Möglichkeiten neuer Sprachassistenten ins Fahrzeug übertragen.

Reiner Katzwinkel, Leiter Entwicklung Elektrik und Elektronik bei ŠKODA AUTO, sagt: „Der neue OCTAVIA präsentiert sich noch digitaler und vernetzter, die Bedienung gelingt noch intuitiver. Die vierte Generation unseres Bestsellers verfügt über ein komplett neues Infotainmentsystem, welches wir bei ŠKODA in diesem Umfang erstmals überhaupt zum Einsatz bringen. Technik und Bedienbarkeit des Systems sowie sein Funktionsumfang sind im Vergleich zur Vorgänger-Generation eine echte Veränderung, die das Autofahren noch bequemer und sicherer macht.“

Kinderleichte Personalisierung des 10 Zoll grossen zentralen Displays

Herzstück der Infotainmentsysteme Columbus, Swing und Bolero (ab Ende 2020) im neuen OCTAVIA ist das freistehende zentrale Display mit einer Bildschirmdiagonalen von 10 Zoll – der grössten überhaupt in einem ŠKODA Fahrzeug. Mit seiner verglasten Oberfläche und dem cleanen Design erinnert es an aktuelle Smartphones und Tablets. Ebenso wie bei diesen mobilen Geräten hat der Fahrer auch im OCTAVIA die Möglichkeit, den Bildschirm zu personalisieren, aufzuteilen und mit den für ihn wichtigsten Funktionen zu belegen. Die einzelnen Elemente lassen sich per Touch verschieben und neu anordnen, wie man es auch vom Smartphone-Startbildschirm gewohnt ist. Für den Wechsel



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

zwischen einzelnen Fenstern genügt ebenso wie bei Radiosendern eine einfache Wischgeste oder ein kurzer Sprachbefehl.

Zum Einstellen der Lautstärke lassen sich entweder direkt die Bedientasten am Lenkrad oder der neue innovative Touch-Schieberegler nutzen. Dieser ist so vor der unteren Kante des zentralen Displays platziert, dass man ihn auch ohne hinzuschauen oder bei Dunkelheit sofort findet. Mit einem Finger lässt sich die Lautstärke anpassen, mit zwei Fingern lässt sich im Navigationsmenü die Grösse der Navigationskarte verändern, die beim Infotainmentsystem Columbus erstmals auch eine andere Zoom-Auflösung als die Karte im Virtual Cockpit anzeigen kann. Der Kartenausschnitt im zentralen Display lässt sich alternativ auch direkt auf der Glasoberfläche mit zwei Fingern per Zoom-Geste vergrössern oder verkleinern.

Der Touch-Schieberegler sowie Tasten und Drehregler am Multifunktions-Lenkrad und die lernende ŠKODA Digital-Assistentin Laura tragen dazu bei, dass Fahrer im OCTAVIA ihren Blick kaum von der Strasse abwenden müssen, um Funktionen des Infotainmentsystems zu bedienen. Dazu trägt auch das erste Head-up-Display in einem ŠKODA überhaupt bei, das für den OCTAVIA optional erhältlich ist. Es projiziert Daten wie Geschwindigkeit, Navigationshinweise, erkannte Verkehrszeichen oder aktivierte Fahrerassistenzsysteme auf die Windschutzscheibe in das unmittelbare Sichtfeld des Fahrers, der sich so noch intensiver auf das Verkehrsgeschehen konzentrieren kann.

„Die Infotainmentsysteme des neuen OCTAVIA bieten dem Benutzer bei dem Herzstück unserer Marke eine Fülle an noch nicht dagewesenen Möglichkeiten der Personalisierung und Bedienung. Dank der intuitiven neuen Systematik unserer Infotainmentsysteme findet man sich schnell bestens zurecht und will auf die Vorteile und Annehmlichkeiten im täglichen Einsatz nicht mehr verzichten“, ergänzt Reiner Katzwinkel.

Wireless SmartLink Technologie: die clevere Verbindung zum Smartphone

Die Einbindung des eigenen Apple iOS- oder eines beschränkten Angebots der Android-Smartphones erfolgt bei den Infotainmentsystemen Columbus, Swing und Bolero (ab Ende 2020) des neuen OCTAVIA über die drahtlose Wireless SmartLink Technologie. Nach einmaliger Kopplung funktioniert die Anmeldung des Mobilgeräts schon beim Einsteigen ins Fahrzeug automatisch, die optionale Phone Box ermöglicht zudem das induktive Aufladen des Smartphones und verbindet es mit der Aussenantenne des Fahrzeugs. Über Android Auto, Apple CarPlay und MirrorLink™ lassen sich ausgewählte Apps des Smartphones über das zentrale Fahrzeug-Display bedienen.

[Auch detaillierte Klimatisierungs-Einstellungen](#), die über die mithilfe von Laura regelbare Temperatúrauswahl hinausgehen, lassen sich bequem über das zentrale Display vornehmen. Auf das übersichtlich gestaltete Menü lässt sich über den Druck auf eine Taste in der Mittelkonsole auch direkt zugreifen. Daneben lassen sich dort über weitere Direkttasten die maximale Gebläsestufe für die Frontscheibe aktivieren und die Heckscheibenheizung einschalten.

Alle ausgewählten Einstellungen des Infotainmentsystems und der Klimatisierung sowie die Einstellung des Fahrersitzes und der Aussenspiegel legt der OCTAVIA in der ŠKODA Cloud ab, sobald der ŠKODA Connect-Account des Fahrers im Fahrzeug aktiviert wurde. Insgesamt lassen sich die Präferenzen von bis zu 14 verschiedenen Benutzern hinterlegen oder in ein anderes ŠKODA Fahrzeug mitnehmen, das ebenfalls über ein Infotainmentsystem der neuen Generation verfügt.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3

Weitere Informationen:

PR ŠKODA

Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch

www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Video und Bild zur Presseinformation:



Video: Digitalisiert, vernetzt und intuitiv bedienbar: Die Infotainmentsysteme im ŠKODA OCTAVIA

Im OCTAVIA gibt es unter anderem die Möglichkeit, den Bildschirm ganz nach den eigenen Vorlieben zu personalisieren, aufzuteilen und mit den für ihn wichtigsten Funktionen auf der Startseite zu belegen.

Quelle: ŠKODA AUTO



Digitalisiert, vernetzt und intuitiv bedienbar: Die Infotainmentsysteme im ŠKODA OCTAVIA

Herzstück der Infotainmentsysteme Columbus, Swing und Bolero (ab Ende 2020) im neuen OCTAVIA ist das freistehende zentrale Display mit einer Bildschirmdiagonalen von 10 Zoll – der grössten überhaupt in einem ŠKODA Fahrzeug.

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- › feiert in diesem Jahr das 125-jährige Jubiläum seiner Gründung in den Pioniertagen des Automobils 1895 und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ und KODIAQ.
- › lieferte 2019 weltweit 1,24 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt rund 42.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.